

Anlage 1

Antrag zur Beiratssitzung am 8.12.2015

Verstetigung von WiN geförderten Projekten

Der Beirat Obervieland fordert den Bremer Senat auf, ein ressortübergreifendes Konzept zu erarbeiten, wie erfolgreiche und langjährig praktizierte WiN geförderte Projekte verstetigt, d.h. in die Regelförderung der jeweiligen Resorts aufgenommen werden können.

Begründung:

WiN Förderung ist als Anschubfinanzierung und Projektförderung gedacht, damit auf die aktuellen Bedarfslagen in Fördergebieten zielgerichtet eingegangen werden kann. Flexibel auf aktuelle Bedarfslagen (beispielsweise die Flüchtlingsthematik) mit neuen Projektideen einzugehen ist jedoch oftmals nicht möglich, weil jährlich große Posten des, ohnehin nicht auskömmlichen WiN Budgets, allein für die Regelfinanzierung der „Dauerläufer“ (bspw. TOA, VAJA) eingesetzt werden. Dies entspricht nicht den Zielsetzungen des WiN Förderprogrammes, denn diese langjährig etablierten Angebote übernehmen wesentliche Ressortaufgaben, aufgrund dessen sind auch die jeweiligen Resorts in der Verantwortung, die Regelfinanzierung zu übernehmen und damit zu einer Verstetigung der Angebote beizutragen.